



Kapitel 1: Es braut sich was zusammen



Lukas hilft Irene, die von ihren Mitschülern gemobbt wird. Hättest du auch wie Lukas gehandelt?

- ja
- nein
- weiß nicht

Beschreibe Situationen aus dem Alltag, in denen Mitmenschen deine Hilfe benötigen.

Kapitel 2: Mobbing aus Langeweile



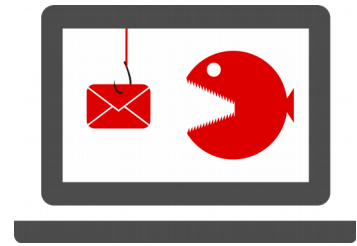
Irene wird von Gesa und Lina wegen ihres Humpelns gehänselt. Wie hättest du dich in Irenes Situation verhalten?

- hätte versucht mit ihnen darüber zu sprechen
- hätte mich geschämt
- einen Lehrer gesucht
- wäre davongerannt
- hätte mir Hilfe geholt
- hätte mir nicht selbst zu helfen gewusst

Schreibe drei Gründe auf, warum man sich gegen gemeine Mitschüler wehren sollte.



Kapitel 3: Phishing im Internetcafé



Welche Aussagen verbindest du mit dem Begriff „Phishing“?

- hat irgendetwas mit Fischen zu tun
- böse Menschen wollen mir etwas klauen
- na klar, jemand will meine persönlichen Daten stehlen
- das ist ein neuer Service von Amazon

Lukas sitzt im Internetcafé. Was macht er falsch, bevor er das Café verlässt?

- es ist kalt draußen, er hätte sich etwas Wärmeres anziehen sollen
- er hat vergessen zu bezahlen
- er hätte sich richtig am Computer abmelden müssen
- er hat sich nicht verabschiedet, das ist unhöflich

Warst du selbst schon einmal in einem Internetcafé? Weißt du, was alles passieren kann, wenn man sich vor dem Verlassen des Computers nicht abmeldet?

- ja
- nein
- weiß nicht

Kapitel 4: Falle! Popup – Fenster



Zu Hause knackt Lukas die Kindersicherheitsperre seiner Mutter. Hast du auch eine solche Sperre am Computer zu Hause?

- ja
- nein
- weiß nicht

Warum denkst du, dass Eltern so eine Sperre installieren?



Was ist ein „Popup-Fenster“? Warum sollte man sehr vorsichtig sein?

das hat mit Popmusik zu tun und ich könnte einen Hörschaden erleiden

„UP“ bedeutet auf deutsch „auf“, also muss ich sofort auf das nächste Fenster schauen

es taucht plötzlich auf dem Bildschirm auf, ich könnte versehentlich ein kostenpflichtiges Abo bestellen

Kapitel 5: Anonymes Internetmobbing



Lukas sitzt zu Hause vor dem PC, als er von einem anonymen Schreiber fiese Nachrichten zugeschickt bekommt und denkt, das ist sein Freund Kaspar. Hast du auch schon mal gemeine Nachrichten zugeschickt bekommen?

ja

nein

weiß nicht

Beschreibe kurz, wie man sich dabei fühlt und versuche zu erläutern, warum es vielen Menschen leichter fällt, etwas Gemeines zu schreiben als jemandem etwas Gemeines zu sagen.

Kapitel 6: Das Internet vergisst nichts



Frau Amatis wird mit Bildern aus ihrer Vergangenheit konfrontiert. Achtest du darauf, welche Fotos von dir ins Internet gelangen?

ja

nein

weiß nicht



Weißt du, wie lange Fotos im Internet bleiben?

- ja
nein
weiß nicht

Warum ist es so schwer, Fotos im Internet zu löschen?

Hast du auch ein Profil in einem sozialen Netzwerk?

- ja
nein
weiß nicht

Zeigst du dort ein Foto von dir?

- ja
nein
weiß nicht

Überlege immer genau vorher, wer welche Sachen über dich erfahren soll und wer nicht.

Kapitel 7: Kontaktaufnahme eines Unbekannten



Lukas bestätigt eine Freundschaftsanfrage eines Unbekannten. Kennst du all deine Freunde in deinem sozialen Netzwerk persönlich oder bist du selbst schon von Fremden angeschrieben worden?

- ja
nein
weiß nicht

Lukas verabredet sich mit seinem „neuen Freund“ Thomas. Hast du dich auch schon mal mit jemandem verabredet, den du nicht kanntest?

- ja
nein
weiß nicht



Wenn ja: Erkläre, was dich dazu veranlasst hat.

Wie kann man sich vor Unbekannten schützen?

- niemals persönliche Daten wie Name und Wohnort preisgeben
- niemals zu Verabredungen mit Unbekannten gehen
- werde ich komische Dinge gefragt, so gebe ich meinen Eltern Bescheid
- sich nur in Chatrooms speziell für Kinder aufhalten